



Roderich Kieseewetter

Mitglied des Deutschen Bundestages
Direktmandat Wahlkreis Aalen - Heidenheim

Pressemitteilung

Zum 24. Mal auf der Suche nach den besten Ausbildern!

Roderich Kieseewetter wirbt für Ausbildungs-Ass 2020

Datum: 12.03.2020

Anhang:

Roderich Kieseewetter, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Paul-Löbe-Haus

Raum: 6.038

Telefon: +49 30 227-77594

Fax: +49 30 227-76594

roderich.kieseewetter@bundestag.de

Unternehmen und Initiativen, Institutionen und Schulen können sich ab sofort wieder um die Auszeichnung „Ausbildungs-Ass“ bewerben. Darauf weist Wahlkreisabgeordneter Roderich Kieseewetter hin. Mit dem Preis, den die Wirtschaftsjuvenen Deutschland gemeinsam mit den Junioren des Handwerks und weiteren Partnern vergeben, wird das besondere Engagement in der Ausbildung ausgezeichnet.

„Unser Ziel ist, dass jede und jeder Jugendliche in unserem Land eine Chance auf eine gute Ausbildung bekommt“, betont Kieseewetter. „Dazu ist es wichtig, dass es engagierte Unternehmen und Initiativen gibt, die sich mit Leidenschaft und Herzblut für dieses Ziel einsetzen. Das „Ausbildungs-Ass“ ist eine gute Möglichkeit, dieses Engagement zu würdigen und vorbildliche Unternehmen sowie Initiativen der Aus- und Weiterbildung bekannt zu machen. Ich weiß, dass es hier in meinem Wahlkreis Aalen-Heidenheim spannende Unternehmen und Initiativen gibt, die den Titel „Ausbildungs-Ass 2020“ verdienen“, so Kieseewetter. „Ich rufe deshalb ausdrücklich dazu auf, die Chance zu nutzen und sich um diese Auszeichnung zu bewerben“.

Das „Ausbildungs-Ass“ wird in drei Kategorien vergeben:

- Unternehmen aus Industrie, Handel oder Dienstleistung,
- Unternehmen des Handwerks und
- außer-, überbetriebliche oder schulische Ausbildungsinitiativen (kein Innungen).

Teilnahmeberechtigt sind alle Unternehmen, die in die Handwerksrolle eingetragen, Mitglied einer IHK oder eines sonstigen Berufsverbandes sind, sowie Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern, Kreishandwerkerschaften und Innungen. Darüber hinaus können in der Kategorie „außer-, überbetriebliche oder schulische Ausbildungsinitiativen“ Kooperationen und Initiativen auch außerhalb des engeren unternehmerischen Umfelds eingereicht werden.



Gesucht werden Unternehmen und Ausbildungsinitiativen, die sich in außergewöhnlicher Weise für die Ausbildung einsetzen und Auszubildende überdurchschnittlich fördern oder neue kreative Wege in der Ausbildung gehen. Das „Ausbildungs-Ass“ ist mit einem Preisgeld von insgesamt 15.000 Euro dotiert.

Bewerbungen sind online bis zum 30. Juni möglich. Weitere Informationen gibt es unter www.ausbildungsass.de.